

WILLKOMMEN IN DER KRIPPE



- BILDUNG
- BETREUUNG
- SPIELEN & LERNEN
- SICHERHEIT & GEBORGENHEIT
- GOTT ENTDECKEN
- BEWEGUNG
- ENTDECKEN
- SPRACHENTWICKLUNG
- SOZIALE KONTAKTE
- LERNEN MIT ALLEN SINNEN



AM GOLDBACH
EV. KINDERTAGESSTÄTTE



02771 26381 110



Am Scheidweg 49, 35684 Dillenburg



<https://www.ev-frohnhausen.de/am-goldbach>

A close-up photograph of several hands of different skin tones clasped together in a supportive grip. The hands are positioned at the top of the page, with a teal brushstroke graphic below them.

UNSERE WERTE

Sobald Familien unser Haus betreten, möchten wir unser Bestmögliches dazu beitragen, dass Kinder und Eltern, die in unsere Krippe kommen, sich wohl und gut aufgehoben fühlen.

- Diskriminierung lehnen wir ab, bei uns sind Alle willkommen.
- Wir verstehen den Menschen in seinem Wert und seiner Würde als ein einmaliges und einzigartiges Ebenbild Gottes.
- Wir verstehen uns als Lernende mit Fehlern, Ecken und Kanten, die täglich Neues dazulernen und deren Fehler als Chancen zur Weiterentwicklung dienen.



“Jeder ist auf dieser Welt nur ein kleines Licht unter Millionen Lichtern, aber jeder ist auf seine Weise etwas ganz Besonderes und einzigartig.”

(Verfasser unbekannt)



„Lasst die Kinder und hindert sie nicht, zu mir zu kommen! Denn Menschen wie ihnen gehört das Himmelreich“.

Markus 10,14

Gott hat uns die Kinder anvertraut und uns damit einen unglaublich wichtigen Auftrag gegeben. Wir wissen um die Fähigkeiten und Möglichkeiten jedes einzelnen Kindes. Gott hat sie ihnen gegeben. Wir schaffen Freiräume und auch Orientierung. Das bestimmt unser pädagogisches Handeln. Wir begegnen allen Kindern mit Achtsamkeit und Wertschätzung. Kinder sind kompetent, verständig und empfindsam. Vor diesem Hintergrund behandeln wir sie dementsprechend. Durch die Eingewöhnung legen wir den Grundstein für die KiTa-Zeit und alle weiteren Übergänge.

Diesen Weg möchten wir gemeinsam mit den Familien gehen.

„Sage es mir, und ich werde es vergessen. Zeige es mir, und ich werde mich daran erinnern. Beteilige mich, und ich werde es verstehen.“



EINGEWÖHNUNG

Eine gut begleitete Eingewöhnung ihres Kindes ist der Schlüssel zur weiteren Entwicklung und Bildung. Behutsam bauen wir eine Beziehung zu Ihrem Kind auf in der Sie als sicherer Hafen für Ihr Kind eine tragende Rolle spielen. Im täglichen Austausch gestalten wir die Eingewöhnung einfühlsam und kindzentriert. Denn nur, wer sich bei uns sicher und geborgen fühlt, kann sich lösen um Neues zu erleben und zu lernen. Wie genau die Eingewöhnung abläuft und welche Aufgaben Sie als Familien und wir als Fachkräfte dabei haben, sehen Sie auf einer Grafik. Bitte scannen sie dazu den QR- Code um zum Download zu gelangen. (Eingewöhnungskonzept)





GUT GELEBTER ALLTAG

Der Alltag enthält kostbare Schätze. Es sind die alltäglichen Situationen, an deren Bewältigung Kinder reifen.

Gut gelebter Alltag: Das heißt Kinder jeden Tag begleiten, beobachten und unterstützen, denn so eignen sich Kinder Wissen an, stärken ihre Kompetenzen und erleben Werte. Der "gut gelebte Alltag" ist eine Chance für die Kinder, die pädagogischen Fachkräfte und für die Eltern - eine Chance, sich auf das Wesentliche zu besinnen: Das Kind als Mittelpunkt der Arbeit zu verstehen!

Wir schaffen einen Rahmen für Kinder, in dem sie selbständig und in ihrem Tempo ihren Lern- und Bildungsweg gehen. Wir nutzen den Alltag, der Bildungsmöglichkeiten zuhauf in sich birgt. Das Aufhängen der Tasche, das Öffnen der Brotdose, die Verabschiedung von den Eltern, das Spiel mit anderen und damit auch verbundene erste Auseinandersetzungen sind nur einige Beispiele.

Bei einem Spaziergang ist der Weg unser Ziel, die Mauer ist zum balancieren da oder dem Bagger in der Nachbarschaft wird voller Spannung zugeschaut.



EIN TAG BEI UNS IN DER KRIPPE

Ab 7.00 Uhr gibt es bei uns einen Frühdienst. Dieser findet für alle angemeldeten Kinder in einer Krippengruppe statt.

Um 8.00 Uhr werden dann alle Kinder, die schon da sind, von einer Fachkraft aus der eigenen Gruppe abgeholt und gehen in die für sie bekannten Räume.

Bis ca. 9.15 Uhr füllt sich die Gruppe und dann treffen sich alle Kinder aus der Gruppe zum Morgenkreis.

Nach dem Morgenkreis wird mit allen Kindern der Gruppe zusammen gefrühstückt. Jeder darf aus seiner mitgebrachten Frühstücksdose das essen, was er möchte. Nach dem Frühstück ist Freispielzeit und dort finden verschiedene Aktionen (wir gehen auf den Spielplatz, ins Rondell oder den Turnraum, wir bieten eine Bastelaktion an, wir experimentieren mit Wasser im Waschraum und noch andere tolle Sachen) statt.

Ab ca. 11.00 Uhr ist Wickelzeit (bei Bedarf werden die Kinder natürlich auch zwischendurch gewickelt).

Um 11.45 Uhr essen wir gemeinsam zu Mittag.

Danach werden manche Kinder abgeholt und alle Anderen bereiten sich im Anschluss für den Mittagsschlaf vor.

Die Mittagsschlafenszeit geht bis ca. 14.30 Uhr. Bis 15.15 Uhr sind alle Krippengruppen für gewöhnlich geöffnet. Danach gehen die Kinder in eine gemeinsame Gruppe.

Ab 15.15 Uhr bis 17.00 Uhr gibt es einen Spätdienst in einer Krippengruppe, in welcher dann die Kinder betreut werden, die dafür angemeldet sind.



RUHEN UND SCHLAFEN

Das Schlafbedürfnis von Kleinkindern ist sehr individuell und unterschiedlich. Im Schlaf verarbeiten Kinder das Erlebte und speichern das Erlernete.

Wir sorgen für:

- eine entspannte und ruhige Schlaf-und Ruhesituation, damit die Kinder diese als ein angenehmes und positives Erlebnis empfinden.
- ausreichend Schlaf (kein Kind wird geweckt).
- einen engen Austausch mit den Eltern, um eine gelingende Einschlafsituation zu schaffen (Einschlafrituale).
- einen festen Schlafplatz und Raum in der Einrichtung, der individuell gestaltet wird.
- eigene Bettwäsche, Schlafsack, Kuscheltiere, Schnuller, Fotos von der Familie.
- kein Kind wird zum schlafen gezwungen, dennoch wird eine gemeinsame Ruhezeit eingehalten.



ESSEN

Essen ist ein Grundbedürfnis jedes Menschen

- das Ernährungsverhalten prägt sich schon in früher Kindheit und so auch die erlernten Essgewohnheiten.
- Die gemeinsamen Mahlzeiten und das damit verbundene Lernen haben für uns einen hohen Stellenwert, ähnlich eines pädagogischen Angebotes.

Was uns wichtig ist:

- einen ritualisierten Ablauf einzuhalten und den Kindern dadurch Sicherheit und Geborgenheit zu vermitteln.
- Hände waschen vor dem Essen (Hygiene generell).
- Lätzchen, Waschlappen, Teller, Flaschen selbst zu holen.
- eine gute Gemeinschaft zu erleben.
- eine ruhige und angenehme Atmosphäre zu schaffen.
- genügend Zeit für das Essen einzuplanen.
- eine entspannte Esssituation zu schaffen, damit die Kinder ihr Essen genießen und sich wohl fühlen.
- die Kinder zu unterstützen ihre Bedürfnisse möglichst früh wahrzunehmen und eigenständig selbst zu befriedigen.
- das Essen mit allen Sinnen erleben. Die Möglichkeit haben auch mit den Fingern zu Essen.
- das Kleckern und Verschütten ein Lernprozess ist der dazu gehört.
- selbst auffüllen und eingießen mit Unterstützung.
- eine angemessene Sitzposition.



BEWEGUNG IST DAS TOR ZUM LERNEN

- Bewegung dient der körperlichen, geistigen und seelischen Gesundheit und Entwicklung des Kindes. Lernen braucht Bewegung.
- Bewegungs- und Sinneserfahrungen stehen in unmittelbarem Zusammenhang mit der Entwicklung von Sprache, Denken, Körpergefühl, gesunder Entwicklung und Unfallprävention.
- Das „Herzstück“ unserer pädagogischen Arbeit richtet sich schwerpunktmäßig auf die Bewegungserziehung, denn mit der Vermittlung von Bewegungsfreude kann man nicht früh genug beginnen. Wir geben den Kindern für ihre natürlichen Bewegungsbedürfnisse, orientiert an ihren Stärken und Schwächen, täglich vielfältige Möglichkeiten, Raum und Zeit.
- Wir sehen es als unsere Aufgabe, den Kindern für ihr Bewegungs- und Umweltbewusstsein entsprechende Räume und Materialien zur Verfügung zu stellen und sie in ihrer Entwicklung zu unterstützen.
- Der natürliche Bewegungsdrang der Kinder wird im Kita-Alltag gefördert und durch gezielte Bewegungsangebote zusätzlich unterstützt.



PFLEGE

Das Wickeln ist für das Kind eine wesentliche körperliche Erfahrung und bedarf eines sehr bewussten und liebevollen persönlichen Kontaktes. Es ist ein wichtiger Beitrag für eine sichere Beziehung und Bindung.

Unsere Aufgaben und unser Ziel:

- das Wickeln wird sprachlich begleitet, damit das Kind nicht mit unserem Handeln überrascht wird.
- alle benötigten Materialien befinden sich in unmittelbarer Nähe des Wickelplatzes.
- die Raumtemperatur ist angemessen.
- Windeln, Cremes, Feuchttücher und Wechselsachen werden von den Eltern mitgebracht um Allergien und Unverträglichkeiten vorzubeugen.
- durch eine Leiter (Treppe) kann jedes Kind selbstständig auf den Wickelplatz klettern.
- wir begleiten die Kinder im Austausch mit den Eltern in kleinen Schritten zum Trocken werden (individuell).
- dem Kind die Möglichkeit zu geben den eigenen Körper besser kennenzulernen (der Entschluss zum Trocken werden kommt ausschließlich vom Kind)
- in unseren Waschräumen befinden sich Toiletten auf gut erreichbarer Höhe für die Kinder, somit können sie diese selbstständig nutzen.



WIE WIR KINDER SEHEN

Jedes Kind hat eine eigene Stimme, seine Selbstbestimmung. Das Recht gehört, angemessen beteiligt und bedingungslos angenommen zu werden, ist ihnen von Gott zugesprochen. Wir Erwachsenen haben kein Recht, ihnen diese Würde abzusprechen.

Alle Kinder sind Experten für ihre eigene Entwicklung. Das für uns selbstverständliche Weltbild wird durch sie immer wieder in Frage gestellt. Sie sind neugierig und motiviert, sind Forscher und Entdecker. Unser gesellschaftliches Verständnis wird durch sie jeden Tag aufs Neue hinterfragt.

Jedes Kind möchte beteiligt werden und aus „erster Hand“ lernen. An uns Erwachsene besteht die Anforderung, sie dabei zu unterstützen und zu begleiten. Die Moderation und Begleitung der kindlichen Bildungsprozesse sind unsere (KiTa) wichtigste Aufgabe.

Unser Bild vom Kind finden sie auch auf den Plakatwänden im Eingangsbereich

A close-up photograph of a person's hand holding a snail. The snail's shell is dark brown with intricate, lighter-colored patterns. Its body is extended, showing its head and antennae. The background is a soft, out-of-focus green, suggesting an outdoor setting. Below the image is a yellow brushstroke graphic that serves as a background for the title.

LERNEN IM EIGENEN TEMPO

Jedes Kind ist anders, besonders, geliebt und unterschiedlich schnell in seiner Entwicklung. Wir begleiten die Entwicklung der uns anvertrauten Kinder mit einem umfassenden Gesamtblick. Durch gezielte Beobachtungen schaffen wir neue Bildungsanlässe für das einzelne Kind.

- Wir geben Ihrem Kind die benötigte Zeit zum eingewöhnen bei uns.
- Wir schaffen vielfältige Sprachanlässe, zu hören und selbst auszuprobieren. Durch Lieder und Fingerspiele im Morgenkreis oder ein Bilderbuch zum Ankommen am Morgen erweitern wir die Alltagssprache und möchten Lust zum Sprechen vermitteln.
- Der tägliche Kontakt mit anderen Kindern ermöglicht Ihrem Kind frühe und vielfältige Erfahrungen im sozialen Miteinander zu sammeln. Diese Erfahrungen begleiten wir sprachlich und unterstützen Ihr Kind dabei. Ihr Kind bekommt Raum und Zeit eigene Grenzen und die Grenzen anderer kennenzulernen, diese zu respektieren und erste Konflikte zu bewältigen. Dabei helfen uns Regeln und Vereinbarungen und schaffen die nötige Sicherheit.



RÄUME ZUM LERNEN

Die Reggiopädagogik bezeichnet den Raum als dritte Fachkraft.

- Unsere Räume vermitteln Sicherheit. Sie bieten auch Herausforderungen.
- Durch verschiedene Nebenräume kann ihr Kind in seinem Tempo weitere Entdeckungen machen.
- Unsere Räume sind den Bedürfnissen der Kinder angepasst. Sie ermöglichen den Kindern zunehmend selbstbestimmtes Handeln z.B. im Auswählen von Materialien, Bewegungs- und Rückzugsmöglichkeiten.
- Das Außengelände ist von jedem Gruppenraum aus erreichbar.
- Die Kinder haben die Möglichkeit ihren Raum für ihre Bedürfnisse zu verändern. Dies kann zum Beispiel das Bauen von Höhlen mit Tüchern oder die selbst erstellte Bewegungslandschaft aus Hockern und Stühlen sein.
- An jede Gruppe grenzen, Bad, Wickelraum, Schlafräum und Intensivraum.



GEMEINSAM STARK FÜR IHR KIND

Sie als Eltern und Familien sind die Experten für Ihr Kind. Wir in der Krippe sind die Fachkräfte an Ihrer Seite. Nur gemeinsam mit den Familien und im engen Austausch können Eingewöhnung und die frühkindliche Bildung und Erziehung gelingen.

Uns liegt eine gute und wertschätzende Zusammenarbeit am Herzen, in der spürbar wird, dass wir zusammen das Bestmögliche für Ihr Kind erreichen möchten. Dazu gehören Gespräche und Austausch über den Entwicklungsstand im Alltag aber auch bei gesonderten Terminen zum Standard unserer Arbeit. Sollten Sie einmal unzufrieden mit uns oder unserer Arbeit sein, oder brauchen besondere Unterstützung, so kommen Sie gern auf uns zu, wir werden sicher einen Weg finden.



THANK YOU

DANKE FÜR:

ZUSAMMENARBEIT

IHR VERTRAUEN

IHRE KRITIK

GEGENSEITIGE WERTSCHÄTZUNG

LESEN DIESER BROSCHÜRE

